

München, 18.07.2011, dg

BDS – Bezirksverband München zum Abschluss der ersten BDS AzubiAkademie in München

BDS AzubiAkademie: Ausbildung selbst in die Hand nehmen

Die BDS AzubiAkademie München feierte am 15.07.2011 den Abschluss des ersten Jahresprogramms. Engagement und Ideen sind wichtiger als Fördertöpfe, wenn man etwas bewegen will. Die BDS-AzubiAkademie ist ein Paradebeispiel dafür. 2009 im Landkreis Landsberg gestartet, hat sich das Modell inzwischen auch in weiteren Landkreisen etabliert.

Die Idee der AzubiAkademie ist einfach: Unternehmer nehmen die betriebliche Zusatzausbildung ihrer Lehrlinge gemeinsam in die Hand und sorgen dafür, dass die Azubis sich in verschiedenen Workshops mit einer ganzen Bandbreite von Themen vertraut machen können, die für das Berufsleben unverzichtbar sind und über den Berufsschulstoff hinausgehen. Die Unternehmen als inhaltliche Träger des Projekts treten dabei auch als ehrenamtliche Dozenten auf und schicken ihre Azubis in die „Akademie“; eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten. In München nahmen in diesem Jahr Unternehmen bereits begeistert an dem Projekt teil.

„Die BDS-AzubiAkademie“ ist in vielerlei Hinsicht ein Leuchtturmprojekt“, sagte Ingrid Rothfuß, Leiterin der Akademie und Mitglied im BDS Bezirksvorstand München. „Sie zeigt einerseits, dass wir als Unternehmer aktiv, pragmatisch und eigenverantwortlich einen Beitrag zur Lösung wichtiger gesellschaftlicher Herausforderungen leisten können. Andererseits zeigt sie auch die Potenziale, die wir erschließen können, wenn wir als mittelständische Unternehmer unsere Kräfte bündeln.“

Frau Monica Wagner-Manslau, die die Azubis das ganze Jahr begleitet hat, kann auch bestätigen, was die Azubis über viele Workshops sagen, die von namhaften Referenten ehrenamtlich gehalten wurden: "Ich habe sehr viel mitgenommen und auch schon einiges von den Workshops (wie Konfliktverhalten und Rhetorik) angewendet. Wenn mal wieder einer stattfinden würde, wäre ich definitiv dafür zu haben." Auch Richard Schaurich, Bezirksvorsitzender des BDS München, ist stolz auf den gelungenen Start: „Die Ausbildungsqualität gehört inzwischen zu den kritischen Faktoren für den Unternehmenserfolg. Hier herrscht dringender Handlungsbedarf. Als Mittelständler können wir uns nicht auf staatliche Lösungen verlassen, sondern müssen die wichtigsten Herausforderungen selbständig und kooperativ angehen“.

Eines der wichtigsten Ziele sei jetzt, die AzubiAkademie richtig bekannt in der Landeshauptstadt zu machen: „Mit jedem weiteren Unternehmen und jedem weiteren Azubi wird das Programm attraktiver, können neue Unterrichtseinheiten angeboten werden. Wir sind deshalb sicher, dass wir weitere Teilnehmer überzeugen werden“, schließt Rothfuß.

Das nächste Ausbildertreffen am 13.09.2011 steht schon fest. Hierzu werden noch interessierte Firmen gesucht. Informationen unter Telefon: 089 – 540 56-216 oder unter www.bds-azubiakademie.de